

Panarin der NY Rangers: Vergleichszahlungen nach sexuellen Übergriffen

Die New York Rangers und Artemi Panarin haben Berichten zufolge nach Sexuellen Übergriffen durch einen Mitarbeiter Vergleichszahlungen geleistet. Die NHL erklärt, die Angelegenheit sei abgeschlossen.

Die NHL gab bekannt, dass die New York Rangers der Liga im vergangenen Jahr mitteilten, dass sie sexuellen Übergriffsvorwürfen eines Teammitarbeiters gegen den Spieler Artemi Panarin nachgingen, nachdem ein Bericht, der die Situation und die an die Frau geleisteten Vergleichszahlungen detaillierte, am Donnerstag veröffentlicht wurde.

Unabhängige Untersuchung

„Der Club beauftragte eine externe Kanzlei mit der Durchführung einer unabhängigen Untersuchung, über die die Liga vollständig informiert war“, erklärte die NHL in einer Stellungnahme. „Wir betrachten die Angelegenheit als abgeschlossen.“

Finanzielle Einigungen

Laut einem Bericht von **The Athletic** haben Panarin und Madison Square Garden Sports, die die Rangers besitzen, im vergangenen Jahr Finanzvergünstigungen an eine ehemalige Mitarbeiterin gezahlt, nachdem sie beschuldigt hatte, Panarin habe sie sexuell belästigt.

Reaktion des Managements

Ein Sprecher von MSG erklärte in einer E-Mail: „Die Angelegenheit wurde geklärt.“ Eine Anfrage an Panarins Agenten blieb zunächst unbeantwortet. Trainer Peter Laviolette verwies auf die Aussage von MSG, als er von Reportern nach dem Thema während des Morgentrainings der Rangers vor ihrem Saisonfinale gefragt wurde.

Panarins Saisonleistung

Artemi Panarin, ein 33-jähriger Flügelspieler aus Russland, war auch in dieser Saison der beste Torschütze der New York Rangers und beendet die sechste Saison eines Siebenjahresvertrags über 81,5 Millionen Dollar, den er 2019 unterzeichnete.

Details

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at